

Leseprobe „Ratgeber für die selbständige Stellenfindung“ Der Weg einer Bewerbung

Nachdem eine Stelle ausgeschrieben wurde, erwarten Personalverantwortliche die Bewerbungen von Interessenten.



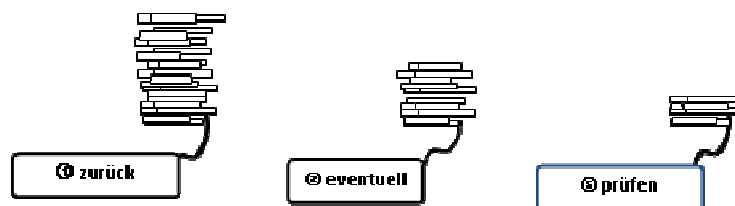
Das sind Stapel von grossen Briefumschlägen, die hoffentlich richtig adressiert sind. Hier ein Fehler, und hoppla, geht das Couvert zurück. Mit der richtigen Schreibweise des Namens sind wir nämlich alle heikel.

Zudem entsteht der Eindruck, diesem Bewerber fehle es an Aufmerksamkeit. Und wer will schon unkonzentrierte Mitarbeiter?



Dann erfolgt die erste Prüfung der Bewerbungen. Sie dauert maximal 90 Sekunden. Wie sehen die Unterlagen aus? Ist das Dossier sauber? Oder hat es Knicke in der Mappe, die darauf schliessen lassen, dass die Bewerbungsmappe schon mehrmals unterwegs gewesen ist? Macht das Ganze einen vollständigen Eindruck – Lebenslauf, Zeugnisse, Diplome und Zertifikate sind vorhanden. Hat der Brief eine ansprechende Aufmachung. Lädt der erste Satz dazu ein, überhaupt zu lesen?

Die erste Weiche wird gestellt.



1. geht direkt zurück
2. könnte interessant sein
3. wirkt viel versprechend

...

Wenn Sie bis hierhin alles richtig gemacht haben, besteht die Chance auf eine Einladung zum Vorstellungsgespräch.